

Liebe Zirndorfer Mitbürger,

Bei meinen Gesprächen mit Ihnen stelle ich immer wieder fest, daß in Zirndorf - trotz aller Lebensqualität, die die Stadt sich zu bieten bemüht - doch einiges im argen liegt:

Was jedem auffällt: Seit Jahren geht die Attraktivität Zirndorfs als **Einkaufsstadt** zurück. Man beruhigt den Verkehr und saniert die Straßen, aber gleichzeitig schließen immer mehr inhabergeführte Geschäfte, vor allem Bäcker und Metzger, obwohl deren Qualität auch über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist.

Hier möchte ich eine Trendumkehr einleiten. In Erfurt z.B. gibt es an der Krämerbrücke junge Leute, die wieder Brötchen backen, wie sie fast nirgendwo sonst mehr hergestellt werden. Auch Zirndorf kann solches traditionelles und qualitativ hochwertiges **Handwerk** wieder ermutigen, sich hier vermehrt anzusiedeln oder neu zu etablieren.



Durch Unterstützung bei Gründung, Marketing, Bürokratiebewältigung und Prämien für einen langfristigen, auch sozial bedeutsamen Beitrag zur **Lebensqualität** in unserer Stadt. Auch durch eine behutsamere Ausweisung neuer Einzelhandelsflächen auf der grünen Wiese und Auflagen zur Kooperation von Ketten mit regionalen Anbietern kann ein ruinöser und flächenverbrauchender durch einen wirklich kundenfreundlichen Wettbewerb ersetzt werden.

Traditionelle Familienbetriebe tragen zu einer Einkaufsstadt mit verantwortungsvollem Umwelt- und Heimatbewußtsein bei. Ich möchte daher nicht, daß die zunehmenden Zirndorfer Leerstände ausschließlich durch Kettenläden, Fitness- und Sonnenstudios, Wettbüros oder Spielhallen besetzt werden. Daher ist mein erstes Motto für Zirndorf:

Nahversorgung darf kein Glücksspiel sein!

Die Geburtenrate ist in Deutschland nicht gerade hoch und Mütter sollen zumindest nach dem Willen der Altparteien wieder berufstätig werden. Dennoch wurde versäumt, ausreichend **Kindergartenplätze** zur Verfügung zu stellen. Die bestehenden Kindergärten kämpfen auch in Zirndorf seit Jahren mit Überlastung und Personalmangel. Fürth hat sogar deutlich mehr Kindergärten als unser gesamter Landkreis, davon sind allein 19 städtisch.

Wenn wir die Zukunft sichern wollen, sind Kinder die Grundlage für alles. Sie mahnen auch zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Schwachen und der Natur. Für Zirndorf möchte ich daher eine bessere Unterstützung von **Familien** und Kindergärten angehen. Gepflegte Spielplätze, ein Eltern-Kind-Cafe, mehr Angebote für Jugendliche, einen Stadt-Familientag mit der starken regionalen Spielwaren-Industrie und die Beratung und Entlastung von Bürokratie bei der Kinderbetreuung und der Qualität von Kindertagesstätten haben für mich oberste Priorität. Daher ist mein zweites Motto für Zirndorf:

Aus Tradition für eine kinderfreundliche Stadt!

Aus meinen Besuchen in öffentlichen Stadtratssitzungen und Gesprächen mit Bürgern habe ich eine Sorge deutlich wahrgenommen: Seit Jahren liegen der Erste Bürgermeister und der Stadtrat in einem Kleinkrieg, der der Arbeit für die Stadt wertvolle Kraft entzieht.

Durch das Antreten der AfD auch im Kommunalwahlkampf können nun **Bürgervertreter** gewählt werden, die ohne diese Vorbelastungen und ohne ideologische Verbissenheit an die **Sachaufgaben** der Stadt gehen. Wir werden den Stadtrat wieder entkrampfen. Und wenn die anderen sich nur wieder auf die eigentlichen wichtigen Aufgaben konzentrieren, weil sie sonst weitere Sitze an uns verlieren!

Als euro-kritische und direkt-demokratische Rechtsstaats-Partei werden wir auch ein waches Auge auf jeden Anflug von Klüngel, Machtmißbrauch und unsoliden Haushaltstricks haben. Wenn es um große strittige Fragen geht, sollten **Bürgerentscheide** unter pro-aktiver Einbeziehung aller Betroffenen die Regel werden. Zu oft sind in unserem unmittelbaren Umfeld Bürgerinitiativen, Stadtplaner und Investoren aneinandergeraten statt gemeinsam Chancen für unsere Heimat zu nutzen. Die Stadt muß ihren Bürgern mehr vertrauen. Wir brauchen einen demokratischen Neustart für Zirndorf. Daher ist mein drittes Motto für Zirndorf:



Mehr Demokratie - direkt vor Ort!

Am 15. März 2020 haben Sie die Wahl!

Ihr Claus-Georg Pleyer

AfD-Bürgermeister- und Stadtratskandidat für Zirndorf, Listenplatz 2
Beisitzer im Kreisvorstand des AfD-Kreisverbandes Fürth/Neustadt a.d.A.

Mail: claus-georg.pleyer@afdbayern.de;

Web: www.claus-georg-pleyer-afd.de; FB: www.facebook.com/afdcgp